Deutscher Bundestag
3. Wahlperiode

Drucksache 1526

Kleine Anfrage

der Fraktion der FDP

betr. **Mitarbeit von Söhnen und Töchtern im eigenen landwirtschaftlichen Betrieb**

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Teilt die Bundesregierung die Auffassung, daß die gegenwärtige Fassung des Abschnitts 126 der Einkommensteuerrichtlinien zum Abschluß von Arbeitsverträgen und zur Aufnahme der mitarbeitenden Kinder in die gesetzliche Renten- und Krankenversicherung zwingt, obwohl das der wirtschaftlichen Struktur des bäuerlichen Betriebes widerspricht?

2. Ist die Bundesregierung bereit, die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, daß bei der Festsetzung der Einkommensteuer für den steuerpflichtigen Betriebsinhaber die Mitarbeit der Söhne und Töchter in dem Umfang, in dem das bei einem Fremdlöhner geschehen würde, auch dann berücksichtigt wird, wenn die jetzt geforderten Voraussetzungen nicht vorliegen?

Bonn, den 13. Januar 1960

Weber (Georgenau)
Dr. Mende und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Telefon 3551